

## So. 26. August 2018, Masaa (Libanon)

20 Uhr 12.- / 8.- erm. für Schüler und Studis

Karten: Abendkasse VVK in den Bioläden Bad Nenndorf und Lauenau, Geschäftsstelle der Schaumburger Nachrichten Stadthagen und adticket



Seit sich der libanesische Poet Rabih Lahoud und der Schweriner Trompeter Marcus Rust 2010 zufällig begegneten, haben sie zusammen mit Pianist Clemens Pötzsch und Schlagwerker Demian Kappenstein mitten in Deutschland eine zukunftsweisende, interkulturelle Musik geschaffen: Bei Masaa verweben sich tiefempfundene arabische Verse und zeitgenössischer Jazz, gehen Abend- und Morgenland in bisher nicht dagewesener Schlüssigkeit eine lyrische Liaison ein. Ihr bahnbrechendes Konzept haben Masaa auf bislang zwei Alben umgesetzt, dem Debüt "Freedom Dance" (2012) und dem Nachfolger "Afkar" (2014). Bereits 2012 wurden sie mit dem Bremer Jazzpreis ausgezeichnet, daraufhin konnten sie 2 wichtige Weltmusikpreise Deutschlands gewinnen, den Publikumspreis des CreoleWettbewerbs (2013) und die Förder-RUTH (2015).. Von Beginn an ist es der Band ein großes Anliegen gewesen, ihre Arbeit nach außen zu tragen: Masaa haben erfolgreiche Tourneen nach Afrika und in Lahouds Heimat Libanon absolviert, im Sommer 2015 startete ihr Teamwork mit der israelischen Sängerin Yael Deckelbaum. Mit dieser Zusammenarbeit setzen Masaa ein Signal für die Unterstützung des Friedensprozesses zwischen jüdischer und arabischer Kultur. Im Mai 2017 veröffentlichten sie ihr drittes Album "outsoken" auf dem renommierten Spartenlabel Traumton Records, für das sie mit dem "Preis der deutschen Schallplattenkritik" ausgezeichnet wurden. Darüberhinaus ist Rabih Lahoud für dieses Album für den ECHO JAZZ 2018 in der Sparte "bester nationaler Sänger" nominiert.

<http://www.masaa-music.de>

[https://www.youtube.com/watch?time\\_continue=4&v=gVqt0KXP9ac](https://www.youtube.com/watch?time_continue=4&v=gVqt0KXP9ac)

<https://www.youtube.com/watch?v=IN11Esb4UdA>